

# Praxisreihe Betriebswirtschaft/Controlling

## Betriebswirtschaftliche Instrumente zur Unternehmenssteuerung

**für**                                    **Unternehmer, insb. für KMU, Geschäftsführer, Controller, Ingenieure, Führungskräfte mit Leitungsverantwortung, Nachfolger, insb. für KMU**

**Termin(e)**                           **07.10.2020, 04.11.2020, 02.12.2020, 13.01.2021, 03.02.2021, 03.03.2021 in Dresden**

**Alternativtermin(e)**           **21.01.2021 - 03.06.2021 in Chemnitz**  
**jeweils 15:00 Uhr - 19:00 Uhr**

**Dozent**                                **Dipl. oec. Regina Auerswald**

### Thema

Komplexe Zusammenhänge betriebswirtschaftlich zu bewerten, wird in der aktuellen Datenflut immer wichtiger. Unternehmer und Führungskräfte benötigen fundierte betriebswirtschaftliche Kenntnisse für unternehmensstrategische Entscheidungen und Unternehmensplanungen. Praxisorientierte Kennzahlensysteme dienen dabei als Frühwarnindikator für sich ändernde Märkte und die Unternehmensentwicklung. Diese Praxisreihe vermittelt Ihnen wichtige Instrumente für Ihre tägliche Berufspraxis.

### Ihr Nutzen

- Sie erlangen fundiertes betriebswirtschaftliches Wissen für eine erfolgreiche Unternehmensführung.
- Sie erhalten vertiefende Einblicke in betriebswirtschaftliche Zusammenhänge.
- Sie lernen praxiserprobte Instrumente kennen, die unmittelbar zur Unternehmenssteuerung dienen.

### Methodik

Der Arbeitskreis besteht aus 6 voneinander unabhängigen Seminarthemen, die im Zusammenhang einen vertiefenden Gesamtüberblick ergeben. Ausführliche Praxisbeispiele unterstreichen den theoretischen Hintergrund.

Anmeldung zum Seminar:

#### Praxisreihe Betriebswirtschaft/Controlling

- am 07.10.2020 - 03.03.2021 in Dresden (68-0115)  
 am 21.01.2021 - 03.06.2021 in Chemnitz (69-0045)

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung

per Fax                                0351 8322-422  
 per E-Mail [Kontakt@RKWcampus.de](mailto:Kontakt@RKWcampus.de)  
 Internet                                [www.RKWcampus.de](http://www.RKWcampus.de)

Teilnehmer/in ..... Funktion .....

Teilnehmer/in ..... Funktion .....

Firma/Anschrift .....

Telefon/Fax ..... Beschäftigte ..... Branche .....

E-Mail ..... Datum/Unterschrift .....

## Inhalte

### **Bilanz und BWA als strategisches Steuerungselement**

Erläuterung betriebswirtschaftlicher Grundbegriffe und ökonomischer Zusammenhänge; Bilanz als stichtagsbezogene Betrachtung und Entwicklungsbarometer; Aktiva und Passiva, Anlage- und Umlaufvermögen bilanzmäßig und Einschätzung unter marktüblichen Bedingungen; Betriebswirtschaftliche Auswertung und Gewinn- und Verlustrechnung als Rentabilitätsbetrachtung im Unternehmen; Praxisbeispiele

### **Controlling für KMU & positive Auswirkungen auf die Unternehmensentwicklung**

Umsetzungsmöglichkeiten von Erfolgsstrategien; Management - Fokus und Führung; Anforderungen und Zeithorizonte; Ertragscontrolling und Maßnahmen zur Verbesserung; Strategieentwicklung, optimale Wertschöpfung und profitables Wachstum, mögliche Einflussfaktoren und Indikatoren, praktische Umsetzungen zur positiven Unternehmensentwicklung; ausgewählte Praxisbeispiele

### **Preisbildungsstrategien für langfristigen Unternehmenserfolg mit Kalkulationshilfen für Vor- und Nachbereitung**

Ermittlung der kurz- und langfristigen Preisuntergrenze; Verschiedene Methoden von Kalkulationen und die Auswirkungen auf die Preisbildung und Rentabilität im Unternehmen; Bedingungen für die Anwendung der Voll- und Teilkostenrechnung; Vor- und Nachteile deckungsbeitragsbezogener Profitcenterrechnung; Kurzfristige Erfolgsrechnung mit stufenweiser Deckungsbeitragsrechnung; Beispiellösungen

### **Liquiditätsplanung und Maßnahmen zur Liquiditätssicherung**

Signale zur Früherkennung drohender Liquiditätsengpässe; Darstellung der komplexen Zusammenhänge zwischen einzelnen Abläufen im Unternehmen bezogen auf die Liquidität; Auswirkungen von Bereichsentscheidungen verschiedenster Art auf die Liquiditätslage; Möglichkeiten, Liquiditätsengpässe frühzeitig zu erkennen; Ist-Zustands-Analyse auf Grundlage der betriebswirtschaftlichen Daten durch einfache Auswertungsmechanismen; Aufzeigen von Praxisbeispielen

### **Betriebsmittelfinanzierung/Investitionen/Bürgschaften**

Investitionsvorbereitungen und einfache Investitionsrechnungen; Investitionsbegleitung und Controlling; Betriebsmittelfinanzierung - Möglichkeiten zur Liquiditätssicherung; Finanzierungsmodelle statt Kontokorrent; Alternative Finanzierungen wie Leasing und Mietkauf; Verschiedene Arten von Darlehen und deren betriebswirtschaftliche Auswirkungen; Möglichkeiten der Einbeziehung von Bürgschaften; Avale und deren optimale Nutzung; Besicherungsgrundlagen und Kontrollmechanismen (Raumsicherungsverfahren, Forderungsabtretungen, Grundschulden); Berechnung der Kapitaldienstgrenzen; Einfache Erstellung von Kapitaldienstberechnungen aller Kredite über die gesamte Laufzeit; Mitarbeiterbeteiligungsmodelle als Kapital- oder Erfolgsbeteiligung; Fördermittel; ausgewählte Praxisbeispiele

### **Kennziffersysteme und Rentabilität**

Zusammenhang zwischen Liquidität, Rentabilität und Wirtschaftlichkeit; Kennziffersysteme und deren Auswertung; Cashflow-Analyse unter Beachtung der Entstehung und Verwendung; Bilanzanalysen an handhabbaren Modellen erläutert; Ergebnisse der Bilanzanalysen als Grundlage für Planungsmethoden; Auswertungen und Controllingmodelle als dynamische Betrachtungen; Betrachtungen an ausgewählten Praxisbeispielen)

Fragen zum Seminar beantworten wir Ihnen gern:

Kerstin Wolffgramm 0351 8322-337 und  
Cornelia Stangner 0351 8322-373

---

### **Teilnehmergebühr**

einschließlich Arbeitsunterlagen: **995.00 € zzgl. 19% MwSt.**

### **Anmeldungen**

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen. Sie erhalten rechtzeitig Ihre Durchführungsbestätigung mit Wegbeschreibung und Rechnung. Darin finden Sie auch die Kontaktdaten für Ihre eventuelle Hotelbuchung. Sie können nicht teilnehmen? Kostenfreie, schriftliche Stornierungen sind für **ein- und/oder zweitägige Seminare bis 14 Tage, für Lehrgänge, Arbeitskreise und EXKLUSIV-Seminare bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn** möglich, es sei denn, in der Veranstaltungsbeschreibung ist eine andere Frist vereinbart. Geht uns die Stornierung innerhalb der vereinbarten Frist zu, entfällt die Teilnahmegebühr; schon bezahlte Beträge werden erstattet. Gern können Sie auch einen Ersatzteilnehmer benennen. Im Übrigen gelten die AGB (Seminarbedingungen) der RKW Sachsen GmbH Dienstleistung und Beratung.

### **Rabattmöglichkeiten:**

Mitglieder des RKW Sachsen e.V. erhalten **10% Rabatt** auf die Teilnehmergebühr. Sie sind interessiert? Bitte sprechen Sie uns an.